

Wie viel bezahlen die Eltern?

Besucht ein Kind im Rahmen des Programms «Deutsch für die Schule» die Sprachförderung, beträgt der Elternbeitrag Fr. 300.—pro Kind und Semester.

Was bedeutet die Elternbildung?

Eltern, deren Kinder am Programm „Deutsch für die Schule“ teilnehmen, verpflichten sich während des Schuljahres 2023/2024 an acht Elternbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Diese Veranstaltungen haben zum Ziel, die Eltern mit ihrem Kind auf den Kindergarten vorzubereiten. Die elterlichen Kompetenzen werden gestärkt und das Kind wird durch das Anregen von spielendem und forschendem Lernen zu Hause gefördert. Die Kindergartenlehrpersonen erreichen die Eltern und können schon vor dem Kindertageeintritt Vertrauen aufbauen. Das Elternbildungsangebot wird so gestaltet, dass auch berufstätige Eltern ohne Deutschkenntnisse teilnehmen können. Das Elternbildungsangebot ist kostenlos und für die Kinderbetreuung ist gesorgt.

Programmleitung «Deutsch für die Schule»:

Sabrina Leib

Schulweg 8

7430 Thusis

079 428 79 32

deutschschule@schule-thusis.ch



Deutsch für die Schule

Deutsch lernen zwei Jahre vor dem Kindergarten

Informationen für Eltern

Februar 2022

Beim Eintritt in den Kindergarten im Alter von fünf Jahren soll sich ein Kind auf Deutsch verständigen können. Verfügt ein Kind nicht über ausreichende Deutschkenntnisse, bietet die Gemeinde Thusis ein Programm zur frühen Sprachförderung an. Die Kinder werden zwei Jahre vor dem Kindergarten an einem Tag pro Woche während 15 Wochen pro Semester in der Schule St. Catharina in Cazis betreut. Die Eltern nehmen an einem Elternbildungsprogramm teil und unterstützen ihr Kind aktiv während der Förderjahre.

Warum Deutsch schon vor dem Kindergarten lernen?

Für den Erfolg in der Schule sind Deutschkenntnisse sehr wichtig. Kinder, die beim Eintritt in den Kindergarten kaum oder kein Deutsch sprechen, beginnen ihre Schullaufbahn mit schlechteren Voraussetzungen als ihre deutschsprachigen Kameradinnen und Kameraden. Oft leiden darunter die schulischen Leistungen. Darum ist es wichtig, dass sie bereits vor dem Kindergarten Deutsch lernen können.

Die Schule Thusis machte in der Vergangenheit die Erfahrung, dass viele der Kinder nicht über genügend Deutschkenntnisse beim Kindergartenentritt verfügen. Die Gemeinde Thusis hat deshalb die Möglichkeit geschaffen diese Kinder speziell zu fördern. Der Gemeinderat Thusis hat das Programm „Deutsch für die Schule“ an der Sitzung vom 19.11.2018 beschlossen, und an der Sitzung vom 16.12.2019 auf zwei Jahre ausgeweitet.

Wie lernen kleine Kinder Deutsch?

Kleine Kinder lernen Sprachen durch den Kontakt zu Bezugspersonen in alltäglichen Situationen und mit Gleichaltrigen. Fachpersonen der Schule St. Catharina sind speziell ausgebildet und fördern die Sprachentwicklung gezielt und spielerisch.

Für den Besuch eines solchen Angebots gibt es neben der Deutschförderung viele weitere Gründe. In diesen Einrichtungen spielen die Kinder zusammen, integrieren sich in einer Gruppe, entwickeln ihre Persönlichkeit und werden selbstständiger. Auf eine umfassende Förderung der Kinder wird Wert gelegt.

Wie lässt sich feststellen, ob ein Kind genügend Deutsch kann?

Fachleute der Universität Basel haben in einem wissenschaftlichen Verfahren einen Fragebogen entwickelt. Damit können Eltern die Deutschkenntnisse ihres Kindes präzise einschätzen, auch wenn sie selbst kein Deutsch sprechen. Den Fragebogen gibt es in vielen Sprachen. Er wird im Januar allen Eltern, deren Kinder zweieinhalb Jahre vor dem Eintritt in den Kindergarten stehen, an einer Informationsveranstaltung abgegeben und mit ihnen zusammen ausgefüllt. Den Eltern, welche nicht an der Veranstaltung teilnehmen, wird der Fragebogen per Post zugestellt.

Die Antworten werden in Zusammenarbeit mit der Universität Basel ausgewertet. Die Eltern werden im März von der Programmleitung schriftlich über das Resultat und das weitere Vorgehen informiert. Ergibt die Auswertung, dass die Deutschkenntnisse eines Kindes im Hinblick auf den Eintritt in den Kindergarten nicht genügen, wird eine Empfehlung zur Teilnahme am Programm „Deutsch für die Schule“ ausgesprochen.

Eine Empfehlung – was nun?

Erhält ein Kind eine Empfehlung zum Deutschlernen, sollen sich Eltern schriftlich für die Teilnahme am Programm anmelden. Die Programmleitung „Deutsch für die Schule“ unterstützt Eltern dabei. Stimmen die Auswertung der Fragebogen und die Einschätzung der Fachpersonen nicht überein, können Kinder vom Programm ausgeschlossen werden.

Wie häufig muss mein Kind teilnehmen?

Das Programm verpflichtet Kinder zum Deutschlernen an einem Tag pro Woche während 15 Wochen pro Semester zwei Jahre vor dem Kindergartenentritt. Der regelmässige Besuch ist obligatorisch. Es gelten die Schulferien der Gemeinde Thusis. Die Eltern erklären sich einverstanden, dass die Einrichtungen die Programmleitung informiert, wenn das Kind nicht regelmässig teilnimmt.